

DIE GERMANEN

Germanen lebten auf einzelnen Höfen oder in kleinen Dörfern als Großfamilien. Aus der germanischen Sprache wurde dann Deutsch (und auch Schwedisch, Dänisch, Holländisch, Englisch). Ihre Bauernhäuser waren aus Holz und Lehm errichtet und mit Stroh gedeckt. Im Wohnraum wurde über dem offenen Feuer gekocht. Die Germanen ernährten sich **von** Brot, Gemüse, Früchten und Beeren. Sie fingen Fische. Manchmal gab es auch Fleisch, das gebraten oder in Kesseln gekocht wurde. Sie wussten, wie man Butter und Käse herstellt. Sie hatten Äcker und hielten Vieh. Menschen und Tiere wohnten **unter** einem Dach.

Die Germanen lebten in großen Familien, den **Sippen**. Die Bevölkerung zerfiel in drei Schichten. Bei den Kelten üblichen Schichten der Priester, Kämpfer und Landwirte stehen hier Adelige - die reiche **Oberschicht**, Freie und Sklaven gegenüber. Die freien Bauern hatten Knechte, die **für** den Landbesitzer arbeiten mussten. Wichtige Entscheidungen trafen die erwachsenen Männer an der **Volksversammlung**.

Als die damalige Supermacht Rom auch Germanien **erobern** wollte, verbündeten sich einige germanische Stämme. Ihr Anführer Arminius (Hermann) besiegte **im** Jahr 9 n. Chr. drei römische Legionen. Das war die Schlacht im Teutoburger Wald. Nun ließen die Römer die Germanen östlich des Rheins in Ruhe. Dort, wo der Rhein keine Grenze zu Germanien bildete, bauten die Römer eine Mauer, den Limes.

Es gab viele Stämme der Germanen:

Die Germanen glaubten **an** viele Götter. Diese wohnten in Walhalla. Wodan (im Norden nannte man ihn Odin) war der Hauptgott. Seine beiden Raben berichteten ihm **über** das Neueste in der Welt. Wodans Sohn war der Herr der Blitze und des Donners. Er löste Gewitter aus und vertrieb **auf** diese Weise alljährlich den Winter aus Germanien. Als gefährliche Waffe dienten ihm Blitze, welche er **um** sich **schleuderte**. Die machte er mit seinem Hammer. Er konnte auch den Boden fruchtbar machen. Daher verehrten die Bauern Donar (im Norden hieß er Thor). Sie weihten ihm einen besonderen Tag: den Donnerstag. Der Freitag erinnert **an** Freya, die unbeschreiblich schöne Göttin der Liebe. Sie konnte die Zukunft vorhersagen.

Mönche aus Irland zogen herum und **bekehrten** die Germanen **zum** Christentum. Trotzdem blieben viele **heidnische** Bräuche erhalten, von den Ostereiern bis zum Weihnachtsbaum.

<i>Lehm, der</i>	sandiger, gelb bis braun gefärbter Ton
<i>Sippe, die</i>	Gemeinschaft von Familien
<i>Oberschicht, die</i>	Bevölkerungsgruppe mit der höchsten sozialen Stellung
<i>Volksversammlung, die</i>	Zusammenkunft einer großen Menschenmenge
<i>erobern</i>	fremdes Land durch Gewalt in seinen Besitz bringen
<i>schleudern</i>	etw., jmdn. mit kräftigen Schwung werfen
<i>bekehren</i>	jmdn. für einen Glauben gewinnen
<i>heidnisch</i>	von Heiden geprägt